

Gewerkschaft der Polizei

top@ktuell

landesbezirk@gdpbayern.de

eMail-News 05/2008

Warten auf das Trennungsgeld

Tausende von Kollegen warten seit Monaten auf ihr Trennungsgeld!

Dies ist ein nicht hinnehmbarer Zustand. Aus diesem Grund hat sich die GdP auch direkt an Finanzminister Huber gewandt.

Es kann nicht sein, dass gegenwärtig ganze drei Sachbearbeiter mit der Bearbeitung aller Trennungsgeldanträge der Bayerischen Polizei beauftragt sind. Jährlich müssen rund 25.000 Vorgänge bearbeitet werden. Beim Abzug der Stellen anlässlich der Zentralisierung hat das Ministerium sehr schnell gehandelt.

Die GdP fordert daher dringend mehr Sachbearbeiter in der Bearbeitungsstelle in Straubing.

GdP - wir tun was